

Informationen zum Radtag am 21.06.2018

Liebe Schülerinnen und Schüler,

auch dieses Jahr findet wieder der Sportprojekttag statt, an dem sich Eure Klasse mit den Parallelklassen messen und zeigen kann, wie sportlich sie ist.

Aber Sportlichkeit ist ja nicht nur ein Thema in der Schule, sondern sollte ja auch vor und nach der Schule eine Rolle spielen. Deshalb möchten wir dieses Jahr wieder parallel zum Sportprojekttag einen „RADTAG“ ausrufen.

Die meisten werden sich noch an das vergangene Jahr erinnern, als überall Räder herumstanden und fast 200 Schüler mit dem Rad kamen. Und bei dem tollen Wetter nahmen sich viele Schüler bei der Heimfahrt noch die Zeit für ein gemeinsames Eis, schließlich war man nicht auf den Bus angewiesen. Und dieses Jahr könnt Ihr das Ganze mit noch mehr Beteiligung toppen.

Trotzdem nochmals kurz zur Erinnerung, wie es funktioniert.

Ganz einfach, wir schauen, aus welcher Klasse die meisten Schüler (prozentual) mit dem Rad in die Schule kommen und das ist die „Radklasse des Jahres“.

Bevor nun jemand schimpft und sagt, aber bei uns sind ganz viele aus Rumbach, Fischbach, Hauenstein,... und die haben es viel weiter als die Dahner, gibt es mehrere „Radklassen des Jahres“.

1. Die Klasse, bei der die prozentual die meisten Schüler mit dem Rad kommen und

2. Die Klasse, bei der relativ die weiteste Strecke zurückgelegt wurde, d.h. hier hat die Klasse einen Vorteil, bei der mehr Schüler von weiter weg kommen.

3. Die Klassenstufe 10 – 12 bilden eine eigene Kategorie mit eigenem Sieger (Mindestbeteiligung 50%)

Wie wird das kontrolliert?

Ihr kommt am Radprojekttag zwischen 7.30 und 7.55 mit Eurem Rad von zu Hause und radelt zur Kontrollstation im hinteren Pausenhof am Bäckerstand, wo notiert wird, wer Ihr seid, aus welcher Klasse und von wo Ihr gekommen seid.

Klar sollt Ihr da ehrlich sein, aber welche Klasse will schon einen Preis aufgrund von Betrug bekommen, und wenn ein Betrug auffällt, dann ist auch die ganze Klasse ausgeschlossen.

Also kontrolliert Eure Räder, sprecht Euch ab, bildet Gruppen mit Mitschülern aus dem gleichen Ort und fahrt gemeinsam zur Schule. Die Aktion ist natürlich absolut freiwillig und wer nicht sicher Rad fahren kann oder wem es zu anstrengend oder gefährlich ist, sollte nicht mit dem Rad kommen, schließlich wollen wir, dass Ihr alle gesund an- und wieder heimkommt; deshalb kein unnötiges Risiko.

Lasst uns wieder den Hof mit Rädern füllen.

Nicht vergessen:

Radhelm und Schloss

PS Klassenlehrer, die mit dem Rad kommen, erradeln auch eine Menge Punkte für ihre Klasse.